

# STATISTISCHER BERICHT

F II - m 12 / 18

# Baugenehmigungen in Thüringen Dezember 2018

Bestell-Nr. 06 207

#### Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen

Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

#### Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642/9647

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

#### Auskunft erteilt:

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,

Bautätigkeit, Energie, Handwerk,

Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334 3210

Herausgegeben im März 2019

Heft-Nr.: 65/19 Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

#### Inhaltsverzeichnis

	imattsverzeitims	Seite
	Vorbemerkungen	3
	Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau	7
	Grafiken	
1.	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2017 und 2018 - Anzahl -	8
2.	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2017 und 2018 - Veranschlagte Kosten -	8
3.	Genehmigte Wohnungen 2017 und 2018	ç
4.	Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2017 und 2018 nach Gebäudetypen	g
5.	Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Heizung Januar bis Dezember 2018	20
6.	Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung Januar bis Dezember 2018	20
	Tabellen	
1.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten Hochbau insgesamt 1995 bis Dezember 2018	10
2.	Baugenehmigungen für Wohnbauten Januar bis Dezember 2018	12
3.	Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten Januar bis Dezember 2018	13
4.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Dezember 2018	14

5.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Oktober bis Dezember 2018	16
6.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Januar bis Dezember 2018	18
7.	Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	2:
8.	Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	2:
9.	Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
10.	Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
11.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2018 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie	23

#### Vorbemerkungen

#### Ziel der Statistik

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert in vorwiegend mengenmäßiger Darstellung Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit im Hochbau und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

#### Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

#### Erhebungsmerkmale

- 1. Bauherren nach Bauherrengruppen
- 2. Lage des Baugrundstücks
- 3. Art und veranschlagte Kosten der Baumaßnahmen
- 4. Gebäude nach Art, Fläche und (bei Errichtung neuer Wohngebäude) Haustyp
- 5. Für neu zu errichtende Gebäude Rauminhalt, Geschosszahl, Art der Beheizung und vorwiegende Heizenergie sowie überwiegend verwendeter Baustoff
- 6. Für Gebäude mit Wohnraum die Zahl der Wohnungen

#### Erhebungseinheit

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachenden baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsfreistellungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Der umfassende Bereich der Baureparaturen ist somit nicht Erhebungsgegenstand in der Bautätigkeitsstatistik. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind.

Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 18 000 EUR (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

#### **Methodische Hinweise**

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unter-schiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Korrekturen zur Jahresaufbereitung. Diese Korrekturen können nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

#### **Definitionen**

#### Gebäude

Gebäude sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbst-ständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt.

#### Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwer-punktes nicht herangezogen.

#### Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

#### **Errichtung neuer Gebäude**

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Auf-bau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

#### Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

#### Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.

#### Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

#### Wohnfläche

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

#### Nutzfläche

Unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen

#### Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

#### Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdar-beiten und baukonstruktive Einbauten), die Kosten der Installationen, die Kosten der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen.

Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

#### Bauherr

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beab-sichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

#### Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

#### **Private Haushalte**

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

#### Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

#### Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenheime, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

#### Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

#### Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

#### Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude. wie z.B. Filmtheater. Spielbanken. Ateliergebäude.

#### Sonstige Nichtwohngebäude

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.

#### Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau Januar bis Dezember 2018

Von Januar bis Dezember 2018 wurden von den Bauaufsichtsämtern in Thüringen insgesamt 4 972 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten gemeldet.

Das waren 2,3 Prozent bzw. 118 Baugenehmigungen weniger als im Jahr 2017.

Für alle Vorhaben wurde ein Kostenvolumen von 1 646 Millionen EUR veranschlagt, 6,5 Prozent bzw. 100,3 Millionen EUR mehr als von Januar bis Dezember 2017.

57,4 Prozent der veranschlagten Kosten wurden für den Wohn- und 42,6 Prozent für den Nichtwohnbau vorgesehen.

Im Jahr 2018 wurde der Bau von insgesamt 5 236 Wohnungen genehmigt. Damit wurden von den Bauherren

Von diesen 5 236 Wohnungen sind

4 075 in neuen Wohngebäuden, 202 in neuen Nichtwohngebäuden,

959 durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

vorgesehen.

Im Jahresverlauf 2018 wurden 959 Wohnungen, die durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden entstehen sollen, genehmigt.

Im Wohnungsneubau wurden 4 075 Wohnungen genehmigt, 325 Wohnungen mehr als im Jahr 2017.

Im Geschossbau d.h. in *Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen*, einschl. Wohnheime wurden 2 073 Wohnungen genehmigt, ein Plus von 406 Wohnungen.

Mit 1 796 Genehmigungen für Wohnungen in neuen *Einfamilienhäusern* wurden gegenüber dem Vorjahres 79 Genehmigung weniger erteilt.

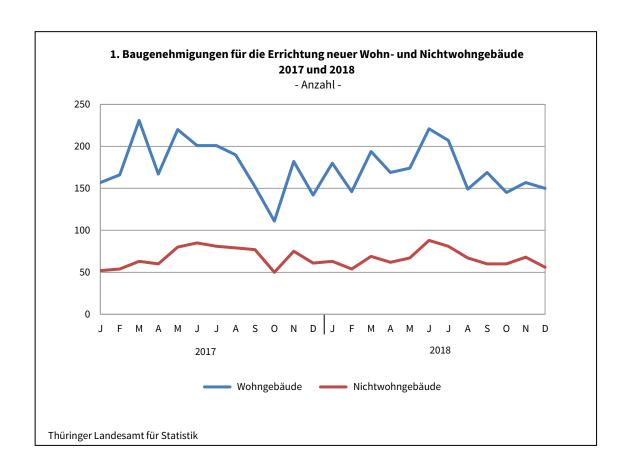
Die restlichen 206 Wohnungen werden in neuen *Zweifamilienhäusern* entstehen. Damit wurde das Ergebnis um 2 Wohnungen unterschritten.

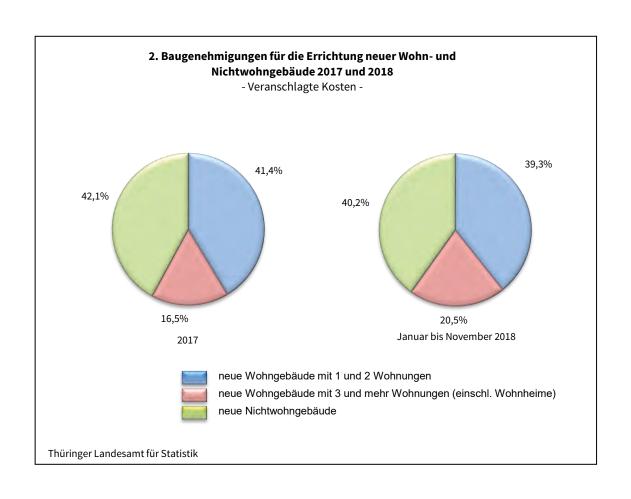
Zum Zeitpunkt der Genehmigung neuer Wohngebäude sind insgesamt 701 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden.

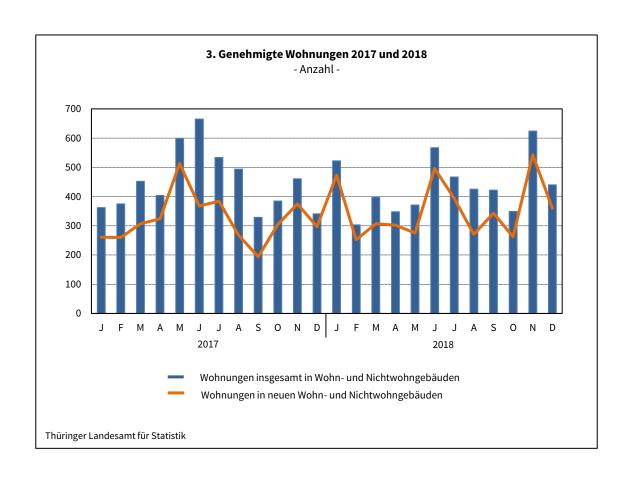
Die Kosten je Quadratmeter Wohnfläche liegen in neuen Einfamilienhäusern bei 1 576 EUR, in neuen Zweifamilienhäusern bei 1 595 EUR und in Mehrfamilienhäusern bei 1 599 EUR.

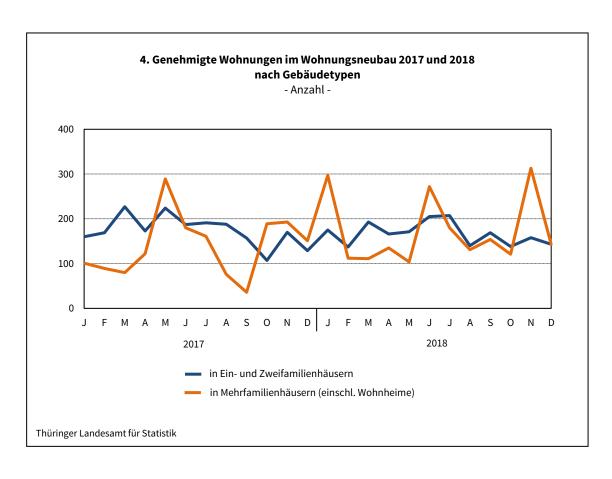
Die Bauaufsichtsbehörden gaben im Jahresverlauf 2018 im **Nichtwohnbau** 1 324 neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 600 160 Quadratmeter zum Bau frei. Damit lag die Nachfrage für den Bau von Nichtwohngebäuden um 2,2 Prozent unter dem Niveau des Vorjahres. 795 Nichtwohngebäude mit einer Nutzfläche von 504 080 Quadratmeter werden durch Neubau entstehen. Das sind 22 Vorhaben bzw. 2,7 Prozent weniger als im Vorjahr.

Die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten im Nichtwohnbau insgesamt betrugen 701 Millionen EUR. 471 Millionen EUR wurden für neue Nichtwohngebäude veranschlagt, gegenüber dem Vorjahr entspricht das einem Plus von 20,5 Millionen EUR.









#### 1. Baugenehmigungen \*) für Wohn- und Nichtwohngebäude Hochbau insgesamt 1995 bis Dezember 2018

	Alla	Dauma ( n	ahman					ntung neuer G	Sebäude					
	Alle	Baumaßn	anmen			Wohngebä	ude			Nichtwo	hngebäud	le		
			veran-			Wohnu	ngen	veran-				veran-		
Zeit-	Gebäude/	Woh-	schlagte	Ge-	Raum-	Womia	ingen	schlagte	Ge-	Raum-	Nutz-	schlagte		
raum	Baumaß-	nungen	Kosten der	bäude	inhalt	ins-	Wohn-	Kosten der	bäude	inhalt	fläche	Kosten der		
	nahmen	i i i i i i i i i i i i i i i i i i i	Bauwerke	Juac		gesamt	fläche	Bauwerke	Juuuc			Bauwerke		
	Δ	- 1- 1		A I. I	1 000 3				A I. I	1 000 3	100 2			
,	Anz	anı	1 000 EUR	Anzanı	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR		
1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856		
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403		
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972		
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 9 1 8	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544		
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306		
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120		
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911		
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371		
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409		
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180		
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352		
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178		
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116		
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 5 1 0	7 499	495 083		
2009 2010	4 530 4 438	3 268 2 773	1 039 197 1 102 146	1 552 1 570	1 438 1 416	2 372 2 168	2 646 2 589	323 644 326 735	753 784	3 478 4 565	5 232 5 975	344 271 419 597		
2010	4 438	3 633	1 138 400	1819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786		
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058		
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739		
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296		
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603		
2016	5 340	7 611	1 479 867	2 245	2 670	4 884	4 999	719 513	720	3 297	4 774	346 530		
2017	5 090	5 401	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195	618 443	817	5 788	6 719	450 075		
2018	4 972	5 236	1 645 878	2 061	2 367	4 075	4 414	701 048	795	3 624	5 041	470 536		
			Ve	ränderui	ng gegenü	ber dem Vo	orjahresze	eitraum in %						
1996	8,6	5,5	6,6	16,8	4,8	5,2	8,5	4,5	- 10,8	7,1	8,6	14,5		
1997	- 9,1	- 26,7	- 10,9	- 15,6	- 22,9	- 27,8	- 23,0	- 24,3	- 6,2	- 10,8	- 13,4	- 9,5		
1998	- 6,3	- 15,3	- 21,5	- 8,9	- 15,4	- 21,5	- 16,8	- 15,7	- 13,0	- 23,9	- 31,6	- 32,5		
1999	- 5,0	- 18,9	- 11,9	- 4,0	- 12,9	- 17,0	- 11,4	- 13,7	- 3,3	- 11,8	- 6,4	- 6,4		
2000	- 20,3	- 29,9	- 12,6	- 25,6	- 25,3	- 27,7	- 25,5	- 26,8	- 10,4	- 7,4	- 9,1	2,0		
2001	- 9,5	- 21,7	- 15,9	- 15,9	- 17,2	- 19,9	- 18,3	- 18,5	- 10,4	- 1,1	- 4,0	- 16,9		
2002	- 13,1	- 20,3	- 20,3	- 14,4	- 17,4	- 20,2	- 15,7	- 16,7	- 19,6	- 25,7	- 24,3	- 28,4		
2003	1,0	3,8	9,0	12,2	12,6	12,1	12,7	11,9	- 13,8	2,7	- 5,8	28,4		
2004	- 7,7	- 8,6	- 10,2	- 17,3	- 14,1	- 13,1	- 14,5	- 14,8	11,5	4,2	1,0	- 14,4		
2005	- 13,7	- 20,9		- 16,7		- 16,8		- 17,9		- 20,6		- 27,7		
2006	- 1,7	2,1	•	- 5,9	- 4,5	- 4,3	- 5,5	- 3,2	10,2	13,3	18,4	10,6		
2007 2008	- 17,8	- 11,1		- 31,8 - 8,8	- 23,9	- 22,7	- 25,1	- 23,7	2,1	- 11,9	- 8,8	- 23,3		
2008	- 3,4 0,8	- 19,4 19,9	12,8 - 10,9	- 8,8 7,9	- 5,5	- 8,3 10,1	- 7,9	- 2,1 10,3	9,1 - 13,0	36,0 - 36,9	28,0 - 30,2	38,2 - 30,5		
2010	- 2,0	- 15,1	6,1	1,9	7,7 - 1,5	- 8,6	10,7 - 2,1	1,0	- 13,0 4,1	31,3	- 30,2 14,2	- 30,3 21,9		
2010	10,0	31,0	3,3	15,9	19,6	27,7	24,7	20,0	13,4	4,6	4,4	- 12,8		
2012	4,4	24,6	7,2	4,3	5,8	6,8	6,5	9,4	- 3,5	52,2	32,6	28,0		
2013	- 5,0	- 7,9	16,7	- 0,4	3,9	3,4	2,4	7,4	- 7,8	- 20,1	- 12,0	37,7		
2014	- 2,6	0,9	- 15,5	-	4,6	5,5	4,8	9,7	- 9,5	- 35,5	- 31,8	- 45,8		
2015	10,7	24,2	4,7	13,5	13,2	14,4	12,8	13,2	7,7	- 16,7	- 15,0	- 10,8		
2016	2,2	45,6	17,5	4,6	21,0	32,3	20,1	25,7	- 6,6	5,8	13,1	11,2		
2017	- 4,7	- 29,0	4,4	- 5,6	- 18,7	- 23,2	- 16,1	- 14,0	13,5	75,6	40,8	29,9		
2018	- 2,3	- 3,1	6,5	- 2,8	9,0	8,7	5,2	13,4	- 2,7	- 37,4	- 25,0	4,5		

 $<sup>\</sup>overline{*)}$  von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

Noch 1. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn- und Nichtwohngebäude Hochbau insgesamt 1995 bis Dezember 2018

	ا ماله	Baumaßna	hmon					htung neuer (	Gebäude			
	Alle	Jaumaism				Wohngebä	ude			Nichtwo	hngebäud	le
Zeit-	Gebäude/		veran-			Wohnu	ngen	veran-				veran-
raum	Baumaß-	Woh-	schlagte	Ge-	Raum-			schlagte	Ge-	Raum-	Nutz-	schlagte
	nahmen	nungen	Kosten der	bäude	inhalt	ins-	Wohn-	Kosten der	bäude	inhalt	fläche	Kosten der
			Bauwerke		2	gesamt	fläche	Bauwerke		2	2	Bauwerke
	Anz	ahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
2017	5 090	5 401	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195	618 443	817	5 788	6 719	450 075
1. Vj.	1 210	1 189	356 066	554	526	826	1 012	151 061	169	1 844	1 906	101 996
2. Vj.	1 402	1 668	401 365	588	615	1 175	1 194	175 511	225	1 499	1 627	119 056
3. Vj.	1 420	1 357	420 270	543 435	503	809 939	988 1 001	143 180	237	1 074	1 559	114 836
4. Vj.	1 058	1 187	367 894	433	528	939	1001	148 691	186	1 371	1 627	114 187
Januar	381	362	106 604	157	134	261	260	39 047	52	254	298	19 088
Februar	358	375	103 082	166	176	258	338	52 039	54	261	478	26 536
März	471	452	146 380	231	216	307	414	59 975	63	1 329	1 130	56 372
April Mai	378 523	404 599	100 224 150 109	167 220	169 230	295 513	332 452	48 675 63 751	60 80	133 678	203 714	20 572 48 701
Juni	501	665	151 032	201	230	367	411	63 085	85	688	714	49 783
Juli	525	534	138 220	201	204	352	399	56 036	81	463	716	44 090
August	477	494	120 818	190	166	264	334	49 128	79	302	399	27 498
September	418	329	161 232	152	133	193	255	38 016	77	309	444	43 248
Oktober	288	385	96 014	111	149	296	275	39 680	50	301	380	38 131
November	420	461	135 642	182	216	363	421	63 551	75	816	798	36 536
Dezember	350	341	136 238	142	163	280	305	45 460	61	254	449	39 520
2018	4 972	5 236	1 645 878	2 061	2 367	4 075	4 414	701 048	795	3 624	5 041	470 536
1. Vj.	1 194	1 223	375 874	520	586	1 025	1 087	173 004	186	721	996	89 268
2. Vj.	1 358	1 286	432 153	564	625	1 053	1 161	175 426	217	968	1 210	113 383
3. Vj.	1 330	1 314	403 109	525	592	981	1 110	173 119	208	907 1 027	1 340	115 603
4. Vj.	1 090	1 413	434 742	452	564	1 016	1 057	179 499	184	1 027	1 495	152 282
Januar	386	522	137 024	180	228	472	426	67 776	63	256	384	38 290
Februar	355	303	121 760	146	166	249	301	49 482	54	319	331	33 855
März	453	398	117 090	194	192	304	360	55 746	69	145	281	17 123
April	407	348	126 783	169	196	301	346	54 076	62	154	238	21 357
Mai Juni	414 537	371 567	111 805 193 565	174 221	176 253	275 477	330 484	48 686 72 664	67 88	251 563	363 609	35 802 56 224
Juli	500	467	155 425	207	228	387	419	69 049	81	413	556	49 672
August	418	425	132 204	149	167	271	316	47 791	67	278	442	39 483
September	412	422	115 480	169	198	323	374	56 279	60	217	342	26 448
Oktober	349	349	101 923	145	147	259	287	45 802	60	224	300	21 185
November	383	624	165 678	157	237	471	442	74 514	68	547	794	69 680
Dezember	358	440	167 141	150	180	286	328	59 183	56	256	400	61 417
			Ve	ränderur	ng gegenü	iber dem V	orjahresz	eitraum in %	ı			
JanDez.	- 2,3	- 3,1	6,5	- 2,8	9,0	8,7	5,2	13,4	- 2,7	- 37,4	- 25,0	4,5
Januar	1,3	44,2	28,5	14,6	70,1	80,8	63,7	73,6	21,2	0,8	28,5	100,6
Februar	- 0,8	- 19,2	18,1	- 12,0	- 5,7	- 3,5	- 10,8	- 4,9	-	22,2	- 30,8	27,6
März	- 3,8	- 11,9	- 20,0	- 16,0	- 11,1	- 1,0	- 13,1	- 7,1	9,5	- 89,1	- 75,1	- 69,6
April Mai	7,7	- 13,9	26,5	1,2	16,0	2,0	4,4 26.0	11,1	3,3	15,8	17,4	3,8
Mai Juni	- 20,8 7,2	- 38,1 - 14,7	- 25,5 28,2	- 20,9 10,0	- 23,5 16,6	- 46,4 30,0	- 26,9 17,9	- 23,6 15,2	- 16,3 3,5	- 63,0 - 18,2	- 49,2 - 14,2	- 26,5 12,9
Juli	- 4,8	- 14,7 - 12,5	28,2 12,4	3,0	11,8	9,9	5,0	23,2	3,5 -	- 18,2 - 10,8	- 14,2 - 22,3	12,9
August	- 12,4	- 14,0	9,4	- 21,6	0,6	2,7	- 5,4	- 2,7	- 15,2	- 7,9	10,7	43,6
September	- 1,4	28,3	- 28,4	11,2	48,9	67,4	46,8	48,0	- 22,1	- 29,8	- 23,0	- 38,8
Oktober	21,2	- 9,4	6,2	30,6	- 1,3	- 12,5	4,6	15,4	20,0	- 25,6	- 21,1	- 44,4
November	- 8,8	35,4	22,1	- 13,7	9,7	29,8	4,8	17,3	- 9,3	- 33,0	- 0,5	90,7
Dezember	2,3	29,0	22,7	5,6	10,4	2,1	7,4	30,2	- 8,2	0,8	- 10,8	55,4

 $<sup>\</sup>overline{^{\star})}$  von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

#### 2. Baugenehmigungen \*) für Wohngebäude Januar bis Dezember 2018

2. Baugeneh	migungen		onngeba naßnahme		r bis De			r Cabaua	lo.
		Alle Baun	naisnanme	veran-		Erricht	ung neue		veran-
Gebäudeart	Gebäude/	Woh-	Wohn-	schlagte	Ge-	Raum-	Wohn	ungen	schlagte
David auraa auraa	Baumaß-	nungen	räume	Kosten der	bäude	inhalt	ins-	Wohn-	Kosten der
Bauherrengruppe	nahmen			Bauwerke			gesamt	fläche	Bauwerke
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
Webselve and Vestors 21 to Webselve				Januar bis			1 700	2.607	422.425
Wohngebäude mit 1 Wohnung Wohngebäude mit 2 Wohnungen	X X	X X	X X	x x	1 796 103	1 417 126	1 796 206	2 687 233	423 425 37 131
Wohngebäude mit 3 und mehr		Α	^	^	100	120	200	200	31 131
Wohnungen	Х	Х	X	X	156	793	1 933	1 435	229 480
Wohnheime	14	226	251	27 249	6	31	140	59	11 012
Wohngebäude insgesamt darunter	3 648	5 008	22 346	945 045	2 061	2 367	4 075	4 414	701 048
mit Eigentumswohnungen	92	449	1 589	83 210	45	209	408	381	63 124
Von den Wohngebäuden entfielen auf									
öffentliche Bauherren	20	54	135	23 586	4	18	53	30	6 481
Unternehmen	258	1 421	3 578	196 194	97	475	1 233	855	134 230
davon Wohnungsunternehmen	177	995	2 331	139 765	54	333	896	598	95 329
Immobilienfonds	7	18	187	9 300	4	21	46	45	6 550
sonstige Unternehmen	7.4	400	1.000	47.100	20	101	201	212	22.251
(ohne Wohnungsunternehmen) private Haushalte	74 3 338	408 3 361	1 060 18 207	47 129 701 997	39 1 948	121 1 836	291 2 682	212 3 463	32 351 546 001
Organisationen ohne Erwerbszweck	32	172	426	23 268	12	38	107	65	14 336
				Januar bis	Dezeml	er 2017			
Wohngebäude mit 1 Wohnung	X	Х	X	X	1875	1 433	1 875	2 718	411 171
Wohngebäude mit 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr	Х	Х	Х	Х	104	112	208	228	31 235
Wohnungen	х	х	х	х	134	568	1 437	1 122	156 868
Wohnheime	17	535	791	26 302	7	59	230	128	19 135
Wohngebäude insgesamt	3 736	5 127	22 002	864 708	2 120	2 172	3 750	4 195	618 409
darunter	102	F.45	1.021	02 147	40	222	400	454	CO 217
mit Eigentumswohnungen	103	545	1 921	83 147	49	233	480	454	69 317
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	18	275	653	25 982	5	36	141	70	9 824
Unternehmen	272	1 532	4 648	214 242	124	460	1 157	935	130 592
davon									
Wohnungsunternehmen Immobilienfonds	190 7	1 023 72	3 340 109	169 724 6 264	82 3	345 15	858 61	702 39	100 226 4 892
sonstige Unternehmen	,	12	103	0 204	3	13	01	33	+ 032
(ohne Wohnungsunternehmen)	75	437	1 199	38 254	39	100	238	195	25 474
private Haushalte Organisationen ohne Erwerbszweck	3 401 45	3 164 156	16 253 448	602 114 22 370	1 959 32	1 620 56	2 325 127	3 078 112	460 461 17 532
organisationen onne Erwerbszweek	1 -3	150	440	22 310	32	30	121	112	11 332
			Veränder	ung gegenül	ber dem	Vorjahre	szeitraun	n	
Wohngebäude mit 1 Wohnung	х	х	Х	Х	- 79	- 16	- 79	- 32	12 254
Wohngebäude mit 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr	Х	х	Х	Х	- 1	14	- 2	5	5 896
Wohnungen	х	х	х	х	22	225	496	313	72 612
Wohnheime	- 3	- 309	- 540	947	- 1	- 28	- 90	- 68	- 8 123
Wohngebäude insgesamt	- 88	- 119	344	80 337	- 59	195	325	219	82 639
darunter									
mit Eigentumswohnungen	- 11	- 96	-332	63	- 4	- 24	- 72	- 74	- 6 193
Von den Wohngebäuden entfielen auf									
öffentliche Bauherren Unternehmen	2 - 14	- 221 - 111	- 518 - 1070	- 2396 - 18048	- 1 - 27	- 18 15	- 88 76	- 40 - 80	- 3 343 3 638
davon	1		1010	10010		10		00	3 030
Wohnungsunternehmen	- 13	- 28	- 1009	- 29 959	- 28	- 12	38	-104	- 4897
Immobilienfonds sonstige Unternehmen	-	- 54	78	3 036	1	6	- 15	6	1 658
(ohne Wohnungsunternehmen)	- 1	- 29	- 139	8 875	-	21	53	17	6 877
private Haushalte	- 63	197	1 954	99 883	- 11	216	357	386	85 540
Organisationen ohne Erwerbszweck	- 13	16	- 22	898	- 20	- 18	- 20	- 47	- 3 196

<sup>\*)</sup> von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

#### 3. Baugenehmigungen \*) für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2018

Alle Baumaßnahmen Errichtung neuer Gebäude									
Gebäudeart	/			veran-					veran-
	Gebäude/	Nutz-	Woh-	schlagte	Ge-	Raum-	Nutz-	Woh-	schlagte
	Baumaß-	fläche	nungen	Kosten der	bäude	inhalt	fläche	nungen	Kosten der
Bauherrengruppe	nahmen			Bauwerke					Bauwerke
·	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 Euro
				Januar	bis Dezem	ber 2018			
Anstaltsgebäude	21	133	95	50 241	8	92	129	82	37 343
Büro- und Verwaltungsgebäude Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	90 98	281 363	17 8	65 023 17 703	38 70	139 215	249 332	5 2	44 021 11 558
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	831	4 604	128	420 058	550	2 9 3 3	3 8 3 9	105	293 446
darunter	031	4 00 4	120	420 030	330	2 333	3 033	103	233 440
Fabrik- und Werkstattgebäude	189	1 999	1	182 491	100	1 377	1 632	1	143 443
Handels- und Lagergebäude	277	2 083	108	169 598	161	1 325	1 760	84	113 144
Hotels und Gaststätten Sonstige Nichtwohngebäude	42 284	112 622	- 3 - 20	35 161 147 808	15 129	30 246	62 491	- 8	8 977 84 168
Nichtwohngebäude insgesamt Öffentliche Bauherren	1 324	6 002	228	700 833	<b>795</b> 59	3 <b>624</b>	<b>5 041</b> 337	202	<b>470 536</b>
Unternehmen	142 590	396 4 736	- 14 181	135 049 449 042	350	162 3 063	33 <i>1</i> 3 942	14 172	69 987 326 222
davon:	330	4130	101	113 012	330	3 003	3 342	112	320 222
Wohnungsunternehmen	21	143	144	45 069	9	109	158	142	34 389
Immobilienfonds	16	76	3	14 504	4	24	43	-	2 963
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	73	345	2	14 863	56	208	317	2	10 481
Produzierendes Gewerbe Handel, Kreditinst., Dienstl.,	231	2 778	1	228 814	149	1 859	2 173	3	177 812
Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	249	1 393	31	145 792	132	863	1 251	25	100 577
Private Haushalte	546	742	43	68 200	367	321	651	16	34 800
Organisationen o. Erwerbszweck	46	128	18	48 542	19	78	111	-	39 527
					hia Nassass	.h 2017			
					bis Novem				
Anstaltsgebäude	37	301	124	59 123	18	143	311	42	40 805
Büro- und Verwaltungsgebäude	107	307	62	68 324	43	139	255	14	41 045
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	85 856	357 6 053	5 98	13 344 433 696	53 560	219 4 892	324 5 293	36	10 658 289 509
darunter	050	0 055	30	433 030	300	7 0 3 2	3 233	30	203 303
Fabrik- und Werkstattgebäude	224	1 329	11	170 796	123	760	958	3	74 659
Handels- und Lagergebäude	303	3 755	93	197 259	191	3 691	3 419	32	160 681
Hotels und Gaststätten Sonstige Nichtwohngebäude	40 269	110 639	- 4 - 14	23 587 105 581	12 143	42 381	93 524	1 14	16 561 67 273
Nichtwohngebäude insgesamt	1 354	7 657	275	680 068	817	5 774	6 707	106	449 290
Öffentliche Bauherren Unternehmen	135 661	367 6 518	- 4 133	79 721 510 912	63 400	231 5 192	270 5 734	1 39	44 848 352 296
davon:	001	0 310	133	310 312	400	J 192	3134	39	332 230
Wohnungsunternehmen	20	112	99	35 410	7	75	151	6	21 133
Immobilienfonds	2	3	-	2 636	-	-	-	-	-
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	62	379	2	15 313	44	238	336	1	13 224
Produzierendes Gewerbe	233	2 671	- 5	217 610	152	2 269	2 260	2	124 073
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	344	3 353	37	239 943	197	2 610	2 988	30	193 866
Private Haushalte	509	557	92	54 365	331	261	519	19	33 593
Organisationen o. Erwerbszweck	49	214	54	35 070	23	89	184	47	18 553
			Vorän	iderung gege	niihar dam	Voriobrosz	itraum		
	Ī		veran	iderung gege	nuber den	i vorjainesze	arti aum		
Nichtwohngebäude insgesamt davon	- 30	- 1656	- 47	20 765	- 22	- 2150	- 1666	96	21 246
Öffentliche Bauherren	7	28	- 10	55 328	- 4	- 69	68	13	25 139
Unternehmen	- 71	- 1783	48	- 61 870	- 50	- 2129	- 1792	133	- 26 074
davon:									
Wohnungsunternehmen	1	31	45	9 659	2	34	7	136	13 256
Immobilienfonds	14	72	3	11 868	4	24	43	-	2 963
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	11	- 34	0	- 450	12	- 30	- 18	1	- 2743
Produzierendes Gewerbe	- 2	108	6	11 204	- 3	- 410	- 88	1	53 739
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	- 95	- 1960	- 6	- 94 151	- 65	- 1747	- 1737	- 5	- 93 289
Private Haushalte	- 95 37	185	- 6 - 49	13 835	- 65 36	- 1747 60	132	- 3	- 93 289 1 207
Organisationen o. Erwerbszweck	- 3	- 86	- 36	13 472	- 4	- 11	- 73	- 47	20 974
- Games and a Little Solution		00	50	20 112					

 $<sup>\</sup>overline{^{\star})}$  von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

4. Baugenehmigungen \*) für Wohn-Hochbau Dezember

			Alle	Baumaßna	ahmen					Errichtung
Lfd.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Gebäude/ Baumaß-	Nutz-		ungen	veran- schlagte	Ge-	Raum-		ungen
Nr.	Land	nahmen	fläche	ins-	Wohn-	Kosten der	bäude	inhalt	ins-	Wohn-
	Land	Hammen		gesamt	fläche	Bauwerke			gesamt	fläche
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>
	a. 1. = 6 .									
1 2	Stadt Erfurt Stadt Gera	26 14	101 25	112 10	116 13	29 761 6 286	10 5	35 3	47 5	53 7
3	Stadt Jena	25	25 69	46	51	42 856	6	8	13	16
3 4	Stadt Suhl	5	- 4	11	11	2 212	2	2	2	3
5	Stadt Weimar	11	- 4 14	31	28	8 364	5	13	27	23
6	Stadt Weimai Stadt Eisenach	4	1	14	11	3 000	1	5	9	8
7	Eichsfeld	19	4	17	27	4 377	8	9	9	16
8	Nordhausen	16	2	14	16	2 130	6	6	9	12
9	Wartburgkreis	24	17	14	22	4 270	13	12	13	20
10	Unstrut-Hainich-Kreis	21	15	14	24	10 143	11	10	18	21
11	Kyffhäuserkreis	12	- 1	8	11	1 538	5	4	5	7
12	Schmalkalden-Meiningen	22	11	15	21	3 934	10	10	15	19
13	Gotha	24	120	24	22	14 489	7	10	22	20
14	Sömmerda	19	9	26	25	3 522	11	11	26	24
15	Hildburghausen	11	6	9	14	3 898	7	5	7	10
16	Ilm-Kreis	10	9	11	13	2 413	6	5	7	10
17	Weimarer Land	20	7	8	16	3 099	9	7	10	13
18	Sonneberg	11	10	4	6	3 236	4	3	4	6
19	Saalfeld-Rudolstadt	16	31	10	13	4 824	5	4	5	8
20	Saale-Holzland-Kreis	14	3	7	9	3 060	4	2	4	5
21	Saale-Orla-Kreis	10	1	7	10	1 546	6	4	6	9
22	Greiz	6	39	17	8	2 353	2	5	15	7
23	Altenburger Land	18	14	11	17	5 830	7	6	8	13
24	Thüringen	358	500	440	503	167 141	150	180	286	328
	davon									
25	kreisfreie Städte	85	206	224	229	92 479	29	66	103	109
26	Landkreise	273	294	216	273	74 662	121	113	183	219
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Dezember 2017	350	736	341	403	136 238	142	163	280	305

<sup>\*)</sup> von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

### und Nichtwohngebäude nach Kreisen insgesamt 2018

neuer Wohn	gebäude				Er	richtung n	euer Nich	twohngel	öäude	
-	dar.	Wohngeb	äude	veran-						
veran-	mit 1 u	nd 2 Wohi	nungen	schlagte					veran-	
schlagte	_			Kosten	Ge-	Raum-	Nutz-	Woh-	schlagte	Lfd.
Kosten der	Ge-	Raum-	Woh-	der	bäude	inhalt	fläche	nungen	Kosten der	Nr.
Bauwerke	bäude	inhalt	nungen	Bauwerke					Bauwerke	
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	
11 564	9	9	10	2 655	5	56	78	72	15 086	1
810	5	3	5	810	2	19	29	-	2 498	2
2 281	5	5	6	1 481	4	64	96	-	27 987	3
317	2	2	2	317	-	-	-	-	-	4
6 987	3	2	3	587	2	1	2	-	376	5
2 500	7	7	7	2 193	-	-	-	-	-	6
2 693	5	4	5	1 108	1	-	2	-	65	7
1 453	13	12	13	3 493	3	1	3	-	385	8
3 493	10	8	12	2 397	4	1	3	-	113	9
3 247	5	4	5	990	4	4	12	-	2 998	10
990	9	8	9	2 411	-	-	-	-	-	11
3 139	6	5	6	1 365	4	2	3	-	105	12
3 802	8	6	8	1 457	7	65	82	-	5 383	13
2 827	7	5	7	1 759	1	1	2	-	73	14
1 759	6	5	7	1 375	1	3	5	2	1 952	15
1 375	9	7	10	1 985	1	3	8	-	200	16
1 985	4	3	4	1 286	4	1	3	-	225	17
1 286	5	4	5	1 200	3	1	2	-	65	18
1 200	4	2	4	1 020	4	10	27	_	2 547	19
1 020	6	4	6	1 156	2	4	6	-	184	20
1 156	1	1	1	150	-	_	_	-	_	21
1 543	7	6	8	1 756	1	17	34	-	775	22
1 756	-	-	-	-	3	2	4	-	400	23
59 183	136	112	143	32 951	56	256	400	74	61 417	24
24 459	31	28	33	8 043	13	140	206	72	45 947	25
34 724	105	84	110	24 908	43	115	195	2	15 470	26
45 460	124	90	129	26 535	61	254	449	17	39 520	27

5. Baugenehmigungen \*) für Wohn-Hochbau Oktober bis

	<u> </u>	1	ΛIIa	Daumala						rrichtung
			Alle	Baumaßna 	anmen					rrichtung
	Kreisfreie Stadt	Gebäude/		Wohn	ungen	veran-			Wohn	ıngen
Lfd.	Landkreis	Baumaß-	Nutz-	_		schlagte	Ge-	Raum-		
Nr.	Land	nahmen	fläche	ins-	Wohn-	Kosten der	bäude	inhalt	ins-	Wohn-
	Land	Hammen		gesamt	fläche	Bauwerke			gesamt	fläche
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>
				l .				l l		
1	Stadt Erfurt	66	218	380	296	88 701	27	131	316	228
2	Stadt Gera	43	73	58	62	16 593	19	21	33	43
3	Stadt Jena	40	146	152	112	66 042	14	20	49	40
4	Stadt Suhl	18	37	34	33	8 556	7	7	17	16
5	Stadt Weimar	35	33	60	64	19 036	18	26	48	50
6	Stadt Eisenach	18	35	56	50	12 317	10	23	51	46
-	et de fold	0.1	70	01	110	21 702	20	41	50	75
7	Eichsfeld	81	78	81	110	21 793	36	41	50	75 22
8	Nordhausen	43	15	33	34	5 921	13	12	21	23
9	Wartburgkreis	87	288	77 54	92	30 364	38	45 33	68	79
10 11	Unstrut-Hainich-Kreis	74 34	42 15	54 21	84 26	18 928 5 333	36 13	33 10	47 15	67 20
12	Kyffhäuserkreis	72	220	71	70	24 611	13 25	23	31	20 41
12	Schmalkalden-Meiningen	12	220	11	70	24 611	25	23	31	41
13	Gotha	55	132	48	53	21 095	19	23	37	42
14	Sömmerda	52	33	46	52	9 179	31	25	46	48
15	Hildburghausen	26	20	19	25	8 214	16	12	17	21
16	Ilm-Kreis	57	17	50	67	10 793	33	25	36	48
17	Weimarer Land	65	68	38	66	11 977	26	25	35	52
18	Sonneberg	24	32	8	12	5 721	7	5	7	10
19	Saalfeld-Rudolstadt	34	29	24	33	9 737	12	11	15	22
20	Saale-Holzland-Kreis	42	78	17	26	10 483	11	7	11	16
21	Saale-Orla-Kreis	32	22	27	25	7 592	12	10	23	19
22	Greiz	41	95	33	32	10 781	12	12	25	20
23	Altenburger Land	51	47	26	42	10 975	17	17	18	30
24	The States are as	1 000	1 770	1 412	1 465	424.742	450	F.C.4	1.016	1.057
24	Thüringen davon	1 090	1 772	1 413	1 465	434 742	452	564	1 016	1 057
25	kreisfreie Städte	220	542	740	616	211 245	95	229	514	424
25 26	Landkreise	870	1 230	673	849	211 245 223 497	95 357	336	514 502	633
20	Lanunicisc	010	1 230	013	043	423 <del>4</del> 31	331	330	302	UJJ
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Oktober bis Dezember 2017	1 058	2 068	1 187	1 294	367 894	435	528	939	1 001
	1	•								

<sup>\*)</sup> von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

### und Nichtwohngebäude nach Kreisen insgesamt Dezember 2018

neuer Wohnge	ebäude					Errichtung ı	neuer Nicht	wohngebäu	ıde	
veran-		ngebäude r	nit 1 und 2	Wohnungen					veran-	
schlagte				veran-	Ge-	Raum-	Nutz-	Woh-	schlagte	Lfd.
Kosten der	Ge-	Raum-	Woh-	schlagte	bäude	inhalt	fläche	nungen	Kosten der	Nr.
Bauwerke	bäude	inhalt	nungen	Kosten der	2444				Bauwerke	
	A l. l	1.000 3	A I- I	Bauwerke	A l . l	1.0003	100 2	A l. l		-
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	<u> </u>
43 542	24	21	28	6 762	9	80	135	72	33 065	1
5 640	18	13	18	3 640	4	53	85	-	6 098	2
6 201	11	11	12	3 702	6	110	167	68	46 582	3
2 947	6	4	6	1 037	3	27	41	-	2 823	4
11 801	14	9	14	3 001	5	10	13	2	1 757	5
7 693	7	5	7	1 298	2	9	23	-	3 573	6
11 737	32	34	33	9 822	10	23	37	4	3 064	7
2 962	11	9	12	2 215	10	7	13	-	893	8
14 324	35	29	38	8 817	15	256	245	-	12 231	9
9 718	33	27	35	8 004	14	16	34	1	3 998	10
2 748	13	10	15	2 748	5	7	17	-	1 314	11
6 717	24	20	25	5 989	20	163	226	-	9 949	12
7 282	17	15	18	4 255	12	69	90	_	6 729	13
7 038	28	20	28	5 668	6	14	21	-	929	14
3 604	16	12	17	3 604	4	6	13	2	2 941	15
7 209	33	25	36	7 209	5	8	17	-	665	16
7 518	23	20	24	5 825	12	42	63	-	948	17
1 879	7	5	7	1 879	5	14	21	-	1 041	18
5 126	12	11	15	5 126	4	10	27	_	2 547	19
2 746	11	7	11	2 746	7	20	76	-	4 533	20
3 155	11	8	11	2 188	6	4	11	-	162	21
3 517	11	8	11	2 124	12	57	92	-	5 042	22
4 395	17	17	18	4 395	8	21	31	-	1 398	23
179 499	414	339	439	102 054	184	1 027	1 495	149	152 282	24
			-50		_3.	·			<b></b>	
77 824	80	63	85	19 440	29	290	462	142	93 898	25
101 675	334	276	354	82 614	155	737	1 033	7	58 384	26
148 691	390	296	406	85 398	186	1 371	1 627	37	114 187	27
1-10 031	550	250	-100	05 550	200	10.1	1 021	5.	11-1101	

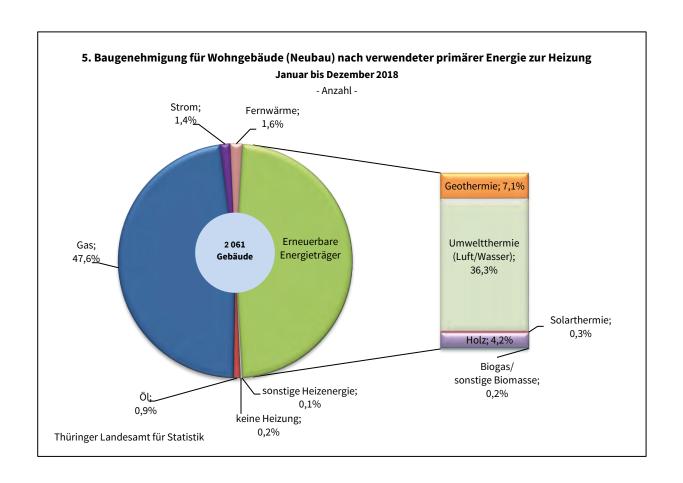
6. Baugenehmigungen \*) für Wohn-Hochbau Januar bis

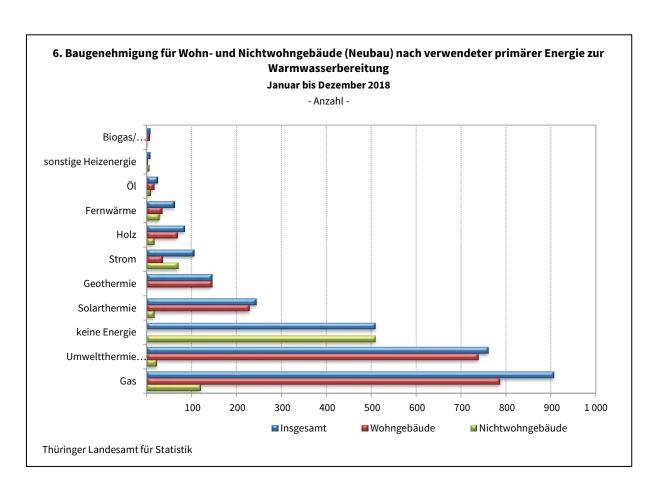
		Alle Baumaßnahmen Erri								rrichtung
	Kreisfreie Stadt	Gebäude/		Wohn	ungen	veran-			Wohn	ungen
Lfd.	Landkreis	Baumaß-	Nutz-			schlagte	Ge-	Raum-		
Nr.	Land	nahmen	fläche	ins-	Wohn-	Kosten der	bäude	inhalt	ins-	Wohn-
	Laria	- indiminent		gesamt	fläche	Bauwerke			gesamt	fläche
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>
1	Stadt Erfurt	294	463	713	643	186 951	129	286	603	519
2	Stadt Gera	129	403	129	151	63 720	47	57	96	114
3	Stadt Jena	243	400	383	399	153 845	92	151	273	282
4	Stadt Suhl	58	46	155	129	28 361	26	33	81	67
5	Stadt Weimar	143	146	244	254	105 274	62	103	186	181
6	Stadt Eisenach	79	91	181	160	37 123	42	82	154	144
7	Eichsfeld	370	449	404	524	112 623	198	230	320	425
8	Nordhausen	193	142	133	161	34 917	67	67	106	128
9	Wartburgkreis	357	814	302	363	116 377	163	165	254	302
10	Unstrut-Hainich-Kreis	309	169	284	358	73 615	130	136	208	265
11	Kyffhäuserkreis	167	90	94	146	32 162	53	47	79	95
12	Schmalkalden-Meiningen	345	558	291	341	111 002	132	136	200	247
		212	501	200	000	00.400		110	100	20.4
13	Gotha	312	501	222	292	90 490	121	119	183	224
14	Sömmerda	208	199	198	1 243	41 020	99	91	167	152
15	Hildburghausen	131	156	92	127	31 849	74	59	76	104
16	Ilm-Kreis	288	274	270	333	70 330	142	128	208	246
17 18	Weimarer Land Sonneberg	315 107	427 186	261 146	319 106	82 976 38 480	144 31	123 41	203 122	244 80
10	Someberg	107	100	140	106	30 400	31	41	122	80
19	Saalfeld-Rudolstadt	169	129	84	133	42 271	59	59	91	111
20	Saale-Holzland-Kreis	207	366	140	183	60 607	75	69	113	140
21	Saale-Orla-Kreis	140	150	104	124	32 214	52	54	88	99
22	Greiz	220	275	203	170	55 671	61	50	77	93
23	Altenburger Land	188	146	203	200	44 000	62	80	187	154
24	Thüringen davon	4 972	6 585	5 236	6 859	1 645 878	2 061	2 367	4 075	4 414
25	kreisfreie Städte	946	1 554	1 805	1 736	575 274	398	713	1 393	1 307
26	Landkreise	4 026	5 031	3 431	5 123	1 070 604	1 663	1 654	2 682	3 107
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Januar bis Dezember 2017	5 090	7 853	5 401	5 766	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195
	Januari Dis Detellibet 2011	1 3030	. 055	3 401	5 100	1 3-3 333	_ 120	~ 112	5175	7 233

 $<sup>\</sup>overline{\star}$ ) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

### und Nichtwohngebäude nach Kreisen insgesamt Dezember 2018

neuer Wohng	ebäude				[	Errichtung	neuer Nich	twohngeb	äude	
veran-		ngebäude	mit 1 und	2 Wohnungen					veran-	
schlagte		_	l	veran-	Ge-	Raum-	Nutz-	Woh-	schlagte	Lfd.
Kosten der	Ge-	Raum-	Woh-	schlagte	bäude	inhalt	fläche	nungen	Kosten der	Nr.
Bauwerke	bäude	inhalt	nungen	Kosten der	24440			i i i i i i i i i i i i i i i i i i i	Bauwerke	
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	Bauwerke 1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	
1 000 EOR	Alizalii	1 000 111	Alizalit	1 000 EUR	Alizalii	1 000 111	100 111	Alizalii	1 000 EUR	
82 559	115	87	123	27 391	30	197	294	72	65 450	1
15 863	45	34	46	9 663	18	404	417	-	35 871	2
47 075	65	60	74	20 857	16	187	299	88	67 478	3
12 557	23	17	24	5 449	6	70	75	-	8 317	4
33 141	50	35	52	10 837	18	60	95	2	15 751	5
25 598	31	22	33	6 423	10	22	46	-	7 762	6
66 442	182	180	196	51 652	46	159	282	7	22 507	7
17 037	60	48	63	13 132	32	67	104	-	7 314	8
50 541	155	128	165	38 162	70	572	692	2	41 683	9
40 097	122	102	129	29 431	53	76	137	16	13 818	10
13 509	51	41	54	11 851	31	40	73	1	4 875	11
39 390	123	110	129	32 966	72	358	500	4	33 075	12
34 649	113	90	118	26 119	50	246	352	5	20 847	13
27 309	94	69	99	19 696	29	117	149	1	6 439	14
17 718	74	59	76	17 718	27	61	110	2	6 930	15
34 031	136	101	143	29 618	43	83	143	1	10 447	16
37 733	138	103	144	31 100	52	172	265	-	26 224	17
14 069	29	21	29	6 635	24	110	146	-	12 986	18
19 371	56	48	62	15 771	27	43	77	_	6 769	19
19 764	73	56	75	17 135	39	270	319	_	27 340	20
15 238	48	41	49	12 158	30	72	109	_	5 203	21
15 396	59	45	60	13 603	49	188	280	-	17 845	22
21 961	57	46	59	13 189	23	50	78	1	5 605	23
21001	٠.	.0		20 200				_	0 000	
701 048	1 899	1 543	2 002	460 556	795	3 624	5 041	202	470 536	24
216 793	329	255	352	80 620	98	940	1 225	162	200 629	25
484 255	1 570	1 288	1 650	379 936	697	2 683	3 816	40	269 907	26
610 443	1 070	1 -4-	2.002	442 440	017	E 700	6.710	100	450.075	27
618 443	1 979	1 545	2 082	442 440	817	5 788	6 719	106	450 075	27





# 7. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung

Neubau

		Wohngebäude insgesamt						
Verwendete	Ge- bäude	darin	davon Wohngebäude mit					
primäre Energie zur			1 \\/aboung	2 Webnungen	3 und mehr Wohnungen			
Heizung	baude	Wohnungen	1 Wohnung	2 Wohnungen	Gebäude	Wohnungen		
			Ar	zahl	'			
Keine Energie	4	4	4	_	-	-		
Konventionelle Energie	1 029	2 024	867	51	111	1 055		
davon								
Öl	19	35	16	1	2	17		
Gas	981	1 950	825	48	108	1 029		
Strom	29	39	26	2	1	9		
Erneuerbare Energie	992	1 290	913	51	28	275		
davon								
Geothermie	146	165	140	5	1	15		
Umweltthermie 1)	749	916	688	37	24	154		
Solarthermie	6	7	5	1	-	-		
Holz	86	197	75	8	3	106		
Biogas/Biomethan	2	2	2	-	-	-		
sonstige Biomasse	3	3	3	-	-	-		
Fernwärme/Fernkälte	34	755	10	1	23	743		
Sonstige	2	2	2	-	-	-		
Insgesamt	2 061	4 075	1 796	103	162	2 073		

# 8. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung

Neubau

	Nichtwohngebäude insgesamt								
	darunter								
Verwendete			landwirtschaft- liche Betriebs- gebäude	nichtlandwir					
primäre Energie zur	Ge-	Büro- und			darunter		sonstige		
Heizung	bäude	Verwaltungs- gebäude		Ge- bäude	Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- und Lagergebäude	Nichtwohn- gebäude		
		Anzahl							
Keine Energie	498	_	61	376	26	97	61		
Konventionelle Energie davon	189	24	2	119	57	43	41		
Öl	11	1	1	8	4	2	1		
Gas	145	16	-	97	47	36	30		
Strom	33	7	1	14	6	5	10		
Erneuerbare Energie davon	66	8	5	37	11	15	14		
Geothermie	2	-	-	1	-	1	1		
Umweltthermie 1)	33	5	2	18	5	9	8		
Solarthermie	1	-	-	-	-	-	-		
Holz	28	3	2	18	6	5	4		
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-		
sonstige Biomasse	2	-	1	-	-	-	1		
Fernwärme/Fernkälte	37	6	2	14	5	3	12		
Sonstige	5	-	-	4	1	3	1		
Insgesamt	795	38	70	550	100	161	129		

<sup>1)</sup> Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

#### 9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

	Wohngebäude insgesamt							
Verwendete	0	1	davon Wohngebäude mit					
primäre Energie zur	Ge- bäude	darin Wohnungen	1 \Mahmuna	2 Webnungen	3 und mehr Wohnungen			
Warmwasserbereitung	baude	vvoilliuligeti	1 Wohnung	2 Wohnungen	Gebäude	Wohnungen		
			An	zahl				
Keine Energie	_	_	_	_	_	_		
Konventionelle Energie	838	1 779	686	46	106	1 001		
davon								
ÖI	16	32	13	1	2	17		
Gas	787	1 656	644	44	99	924		
Strom	35	91	29	1	5	60		
Erneuerbare Energie	1 187	1 539	1 098	56	33	329		
davon								
Geothermie	145	167	137	6	2	18		
Umweltthermie 1)	739	887	684	35	20	133		
Solarthermie	229	301	213	8	8	72		
Holz	68	178	58	7	3	106		
Biogas/Biomethan	3	3	3	-	-	-		
sonstige Biomasse	3	3	3	-	-	-		
Fernwärme/Fernkälte	34	755	10	1	23	743		
Sonstige	2	2	2	-	-	-		
Insgesamt	2 061	4 075	1 796	103	162	2 073		

## 10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2018 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

			Nichtwohngebäude insgesamt							
Verwendete		Büro- und	landwirtschaft- liche Betriebs- gebäude	nichtlandwir						
primäre Energie zur	Ge-				darunter		sonstige			
Warmwasserbereitung	bäude	Verwaltungs- gebäude		Ge- bäude	Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- und Lagergebäude	Nichtwohn- gebäude			
		Anzahl								
Keine Energie	509	_	61	388	31	99	60			
Konventionelle Energie	198	25	4	117	54	47	48			
davon										
Öl	8	1	1	6	2	2	-			
Gas	120	12	-	78	40	28	28			
Strom	70	12	3	33	12	17	20			
Erneuerbare Energie	55	7	4	33	12	12	10			
davon										
Geothermie	-	-	-	-	-	-	-			
Umweltthermie 1)	22	3	1	11	3	4	7			
Solarthermie	16	1	1	10	4	3	3			
Holz	16	3	1	12	5	5	-			
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-			
sonstige Biomasse	1	-	1	-	-	-	-			
Fernwärme/Fernkälte	28	5	1	9	2	1	10			
Sonstige	5	1	-	3	1	2	1			
Insgesamt	795	38	70	550	100	161	129			

<sup>1)</sup> Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

11. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis November 2018 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie

Neubau

			Vorwiegend verwendete Heizenergie: insgesamt					
			davon sind					
Lfd	Gebäudeart	Insgesamt	ausgestattet mit					ohne
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	Heizung
				Neubau l	nsgesamt			
1	Wohngebäude zusammen	2 061	34	5	1 994	17	7	4
2	darin: Wohnungen	4 075	755	26	3 258	25	7	4
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 796	10	4	1 757	14		4
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	103	1	-	101	1		-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	156	23	1	130	2	-	-
6	darin: Wohnungen	1 933	743	22	1 159	9	-	-
7	Wohnheime	6	-	-	6	-	-	-
8	darin: Wohnungen darunter:	140	-	-	140	-	-	-
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	45	6	-	37	2	-	-
10	darin: Wohnungen	408	103	-	296	9	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	795	37	6	210	3	41	498
	davon:							
12	Anstaltsgebäude	8	3	_	3	_	2	_
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	38	6	-	25	-	7	_
14	Landwirtsch. Betriebsgebäude	70	2	1	4	-	2	61
15	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude darunter:	550	14	4	137	1	18	376
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	100	5	1	62	1	5	26
17	Handelsgebäude	38	2	1	29		2	4
18	Warenlagergebäude	123	1	2	24	_	3	93
19	Hotels und Gaststätten	15	3	_	12	_	-	-
20	Sonstige Nichtwohngebäude	129	12	1	41	2		61
				Neubau Fe	ertigteilbau			
1	Wohngebäude zusammen	427	4	1	413	1	4	4
2	darin: Wohnungen	761	104	1	647	1	4	4
_	davon:	701	104		047		-	7
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	392	1	1	381	1	4	4
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	12	-	-	12	_	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	21	3	_	18	_	_	_
6	darin: Wohnungen	307	103	_	204	_	_	_
7	Wohnheime	2	-	-	2	-	-	-
8	darin: Wohnungen	38	-	-	38	-	-	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	10	1	-	9	-	-	-
10	darin: Wohnungen	145	37	-	108	-	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen davon:	383	25	5	102	2	22	227
13	Anstaltsgebäude	3	1	_	1	_	1	
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	17	6	_	7	_	4	_
17	Landwirtsch. Betriebsgebäude	43	1	_	1	_	1	40
19	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	284	10	4	86	1	9	174
	darunter:							
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	67	4	1	41	1		16
23	Handelsgebäude	21	1	1	14	-	2	3
25	Warenlagergebäude	101	1	2	21	-	3	74
27	Hotels und Gaststätten	9	2	-	7	-	-	-
29	Sonstige Nichtwohngebäude	36	7	1	7	1	7	13

www.statistik.thueringen.de